

SCHULERBACH



AS
F

Riedelberg-
Ge Flüster

Ausgabe Oktober 2009



**Gut.
Für die
Region.**



**Sparkasse
Dieburg**

Inhalt

Ausgabe Oktober 2009

16. Spielrunde

Specials

- 9 Ursprung und Regeln des Fußballs
- 15 Zeiglers wunderbare Welt

Rubriken

- 3 Herzlich Willkommen
- 7 Aus vergangenen Tagen
- 17 Spielberichte
- 18 Der falsche Daniel
- 26 Dienstplan
- 27 Aus dem Jugendbereich
- 33 Tabelle 1. Mannschaft
- 34 Geburtstagsliste

Werbung

Bitte beachten Sie bei Ihren Aktivitäten und Einkäufen stets die Sponsoren des Riedelberg-Geflüsters. Vielen Dank!

Herzlich Willkommen

Liebe Freunde/innen des FSV,

zum 10. Spieltag begrüßen wir auf dem Riedelberg den SV Heubach recht herzlich. Der bisherige Rundenverlauf bei 9 Begegnungen, davon 2 Siege, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen entspricht eigentlich nicht ganz den Erwartungen. Nachdem sich der FSV in der Sommerpause gut verstärkt hat, und die Vorbereitungsspiele erfolgversprechend verliefen, sahen wir uns eigentlich im Mittelfeld stehen. Dass wir nun auf dem Relegationsplatz gelandet sind, ist eine Überraschung. Die schwersten Brocken mit SV Reinheim (1.), FC Niedernhausen (2.), SG Ueberau II (4.), Viktoria Dieburg (5.) und FSV Münster (6.) haben wir nun hinter uns gebracht und auch die Abendspiele sind vorbei. Jetzt sollten aber auch dringend Punkte eingefahren werden!

Am So. 11.10. um 13.15h geht es nach Dieburg zur Hassia II (11.) danach kommt der TSV Klein-Umstadt (8.) am 18.10.

um 15 h auf den Riedelberg.
Am 25.10. um 13.15h sind wir beim SV Münster II (15.) zu Gast und am 01.11. um 14.30h kommt der TV Semd (9.) Die aktuellen Tabellenplätze dieser Gegner nähren die Hoffnung, dass der FSV hinten rauskommt, zumal zurzeit auf einen einstelligen Tabellenplatz nur 4 Punkte Rückstand zu vermeiden sind.

Die B- und C-Jugend werden Anfang Oktober mit ihren Qualifikationsrunden fertig. Bislang steht die B-Jugend auf Platz 4, die C-Jugend belegt Platz 2.

Hinweisen möchten wir noch auf unser Oktoberfest. Am 18.10., unserem Heimspieltag gegen TSV Klein-Umstadt, geht es zum Mittagstisch mit „Bayrischen Spezialitäten wie Haxn, Weißwurst, Fleischkäse etc. los.

Anschließend ein spannendes Fußballmatch unserer Jungs und nebenbei leckeres Schlappeseppel Dunkelbier. Das sind Aussichten!

Kommt alle auf den Riedelberg und unterstützt Euren Heimatverein.

Wir wünschen viel Spaß mit dieser Ausgabe

Eure Redaktion des
Riedelberg Geflüsters

Impressum

Riedelberg- Geflüster

Redaktion

Eva Walter
Ottmar Walter

Ausgabe

Monatszeitschrift (8mal/Jahr)
Auflage: ca. 100

Anzeigen

Anzeigenannahme durch den
Vorstand oder die Redaktion
[riedelberggefluester@
fsv-schlierbach.de](mailto:riedelberggefluester@fsv-schlierbach.de)

1. Vorsitzender

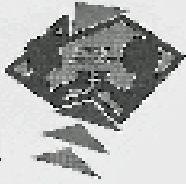
Wolfgang Bachmann
Breuergstrasse 7
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 88907

Vereinsanschrift

FSV 1967 Schlierbach e.V.
Sportlerheim am Riedelberg
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 87945



Metzgerei
GRUBER
Party - Service



64850 Schaaheim
 Heinrichstraße 8
 Telefon: 06073/9501

63179 Obertshausen
 Heusenstamm Str. 7
 Telefon: 06104/41209

Wir beraten Sie gern und kompetent

Natursteine...

marmor
zahn
GmbH

Industriering 9
 Fon (0 60 73) 8 00 51
 Schaaheim

In unserer eigenen Fertigung wählen Sie den persönlichen Stein für Ihre Treppen, Böden, Küchen und Bäder

Grabmale gestalten wir mit Ihnen gemeinsam, handwerklich oder in polierter Ausführung.

NICHTS FÜR SCHWACHE NERVEN!

Fahrschule



Schloßgraben 1
 64850 Schaaheim
☎ 0171 7281387

Ringheim
R&R
 Schaaheim

Rudi Uhlig
 Rene Danke

Wir lassen gern mal einen „Fahren“

Theorie-Unterricht und Anmeldung
 Mo. + Di. 18.30-20.30 Uhr im „aale Kino“ in Schoffem.



A. Blümke
Getränke-Service

Schlierbacher Straße 2
64823 Groß-Umstadt Kleesfeld
Tel.: 06078 - 789021
Fax: 06073 - 743851
Funk: 0171 - 2417946

Gaststätte - Pizzeria



Hessischer Hof

Alle Gerichte auch
zum Mitnehmen !

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag
10:00 - 1:00 Uhr
Kein Ruhetag !

Wilhelm-Leuschner-Str. 11
64850 Schaafheim

Inh.: M. Tagliente (Lino)
Tel.: 06073 - 9192

Ausrichtung von Familienfeiern

**Der FSV Schlierbach bedankt sich bei
allen Sponsoren des Riedelberg-Geflüster
und bittet alle Mitglieder, diese Angebote
besonders zu berücksichtigen!**

Aus vergangenen Tagen

Ausschnitte aus dem „Darmstädter Echo“ vom April 1977

Zehn Tore in Schlierbach

C-Klasse Dieburg: Zweikampf an der Tabellenspitze

(wzz). In der Dieburger Fußball-C-Klasse konnte trotz des schlechten Wetters das volle Spielprogramm abgewickelt werden. Die beiden führenden Mannschaften, der SV Kleestadt und der TSV Richen, gewannen beide ihre Auswärtsspiele. Kleestadt nur knapp mit 1:0 beim FC Groß-Umstadt, der TSV Richen 4:2 beim FC Niedernhausen. Unter den Meisterschaftsbewerbern ausgeschieden ist der SV Hering durch seine 4:6-Niederlage beim SSV Schlierbach.

FC. G.Umstadt - SV Kleestadt 0:1
SV Dorndiel - Wiebelsbach 3:4
Niedernh. - TV Richen 2:4
TSV O.Kling. - Kl.-Zimmern 3:0
Langstadt - SV Heubach 3:2
Schlierbach - SV Hering 6:4

1. SV Kleestadt	19	15	1	3	59:30	31:7
2. TV Richen	20	15	6	5	59:25	30:18
3. Langstadt	20	12	4	4	35:24	28:12
4. SV Hering	19	11	3	5	45:31	23:13
5. TSV O.Kling.	19	10	2	7	44:32	22:14
6. Wiebelsbach	20	8	4	8	43:46	20:29
7. SV Heubach	19	7	4	8	40:34	18:20
8. FC. G.Umstadt	19	5	4	8	30:36	10:22
9. Schlierbach	19	8	0	11	41:53	16:22
10. Niedernh.	20	6	3	11	47:43	15:25
11. Kl.-Zimmern	20	5	0	15	26:59	10:30
12. SV Dorndiel	20	1	1	18	25:79	3:37

Mit 0:1 unterlag der FC Groß-Umstadt dem Tabellenführer SV Kleestadt. Die Gäste waren zwar überlegen, doch sie mußten bis zur 88. Minute warten, ehe Fries den goldenen Treffer unterbringen konnte. Reserven 2:0.

Mit 3:4 verlor der SV Dorndiel gegen GSV Wiebelsbach. In der ersten Hälfte waren die Platzherren überlegen und führten verdient mit 2:1. Nach

dies schossen Lehr, Lange und Böll; beim Gegner waren Jakobi, Hantel, Botz und Winter erfolgreich.

Der FC Niedernhausen mußte gegen den TSV Richen eine 2:4-Heimniederlage hinnehmen. Besonders im ersten Abschnitt waren die Gäste stark und führten zur Pause verdient mit 3:1 Toren. Nach Wiederanpfiff konnte sich zwar Niedernhausen etwas steigern, jedoch zum Ausgleich reichte es nicht mehr. Beim Sieger waren Dworkak (3) und Lajos erfolgreich. Die Platzherren-Tore schossen Ogonjak und Kurwisch. Reserven 5:0.

Wenig Mühe hatte der TSV Ober-Klingen, um mit 3:0 gegen Viktoria Klein-Zimmern beide Punkte für sich zu verbuchen. Die Platzherren waren feldüberlegen und hatten in Stühling (Foulelfmeter), Bröcke und Schmor ihre Torschützen.

Der TSV Langstadt wahrte seine geringe Meisterschaftschance durch den 3:2-Erfolg gegen SV Heubach. Die Platzherren konnten sich Ende der ersten Hälfte steigern und siegten verdient. Breitwieser, Wenzes und Weidenauer waren erfolgreich. Bei den Gästen, die zwei Mann durch Platzverweis verloren, schossen Holz und Roßkopf die Tore. Reserven 3:3.

Durch eine 4:6-Niederlage beim SSV Schlierbach ging der SV Hering aus dem Meisterschaftsrennen. Das Treffen war abwechslungsreich und endete mit einem glücklichen Erfolg der Platzherren. Beim Stande von 4:4 vor-schossen die Gäste einen Foulelfme-

„Nur sportiver Geist bringt uns voran.“
 Horst Stamm, Technischer Leiter der acrytec flooring gmbh

Auch in unserer Branche ist Sportgeist gefragt. acrytec flooring, ein pfliffiges Team aus gut trainierten Profis, ist auf Bodensystemlösungen für die Lebensmittelindustrie spezialisiert.

Von der Rohdecke über die Entwässerung, den Rammenschutz und den Polyurethanbeton. Alle Komponenten ergeben ein funktionierendes Gesamtsystem – einen hochfunktionalen und extrem strapazierfähigen Systemboden.

acrytec flooring

acrytec flooring gmbh
 Westring 12
 64850 Schaafrheim
 Telefon: +49 6073 7229-0
 Fax: +49 6073 7229-59
 E-Mail: service@acrytec-flooring.de
 Internet: www.acrytec-flooring.de

- Hochwertige Komplettleistung aus einer Hand
- Seit vielen Jahren zuverlässiger Teamplayer
- Von der Projektberatung bis zur Ausführung immer Fairplay
- Für Neubau, Sanierung und Erweiterung

Mit uns werden alle zum Matchwinner.

„Das acrytec-Team wünscht faire und erfolgreiche Spiele.“

Es war eine bittere Niederlage für den SV Hering auf dem Schlierbacher Riedelberg. Die 6:4-Schlappe bedeutete drei Spiele vor Schluss das Aus im Meisterschaftskampf. Meister wurde letztlich der SV Kleestadt mit einem Punkt vor dem damaligen TV Richen. Der FSV Schlierbach wurde trotz 9 Siegen bei 13 Niederlagen nur Neunter im Zwölferfeld der C-Klasse Dieburg. Unentschieden: Fehlanzeige! Das Torverhältnis: 46:61

Gegen den SV Hering wurden folgende Spieler eingesetzt: Wilfried Lang, Heinz Göttmann, Otto Dillbahner (1), Helmut Lindt (2), Heinz Krautwurst, Klaus Groß, Volker Thierolf (1), Klaus Reining, Wilhelm Reining (1), Volker Breitwieser, Hartmut Dillbahner und Alfons Reißl (1). Der SV Hering beendete die Runde mit einem vierten Platz hinter dem TSV Langstadt, der Dritter wurde.

Ursprung und Regeln des Fußballs

Im Mittelalter wurde eine Art Fussball zwischen englischen Dörfern gespielt, meistens an einem Feiertag. Die Regeln waren von Region zu Region unterschiedlich und es ging sehr roh zu. Eine aufgeblasene Schweinsblase diente als Ball, die unter der Teilnahme des ganzen Dorfes meistens von einem Ort zum anderen gespielt wurde. Alles war erlaubt, schwere Verletzungen und selbst Todesfälle waren deshalb an der Tagesordnung. Als die Entwicklung aus der Hand lief wurde das Spiel verboten.

Auch im italienischen Florenz wurde um diese Zeit Fußball, oder besser Calcio, gespielt, was auch heute noch im Sommer während Festwochen praktiziert wird. In China war das Spiel ebenfalls bekannt, überall mit seiner eigenen Charakteristik.

Das moderne Spiel wurde in den 1840ern an der Universität von Cambridge neu entdeckt und 1848 wurden die ersten Regeln geschrieben. Weil jede Schule ihr eigenes Regelwerk erstellte gab es keine einheitlichen Grundlagen von der Größe des Balles und des Feldes sowie wann und wie oft der Ball mit der Hand aufgenommen werden durfte. Ein Spieler der den Ball bekam konnte mit ihm solange laufen bis er ihn durch Tritte gegen das Schienbein los wurde. War der Ball am Boden konnten beide Mannschaften einen Kreis um den Ball bilden und versuchen diesen nach vorne zu spielen.

Zeitgenössische Berichterstatter sprechen von „Ansammlungen von Verrückten die Vergnügen daran finden sich gegenseitig in die Schienbeine zu treten, ohne aber für die Gesellschaft gefährlich zu sein“.

Am 24. Oktober 1857 wird der erste Fußballverein der Welt gegründet, der Sheffield Club, nachdem bereits zwei Jahre lang ohne formale Namen gespielt worden war. Das Wort „Club“ gab an das es sich um keine Schul- oder Universitätsmannschaft handelte. Der Sheffield Club erlaubte weder Handspiel wenn der Ball am Boden war, noch Tritte gegen Schienbeine. Erlaubt war den Gegner mit der Hand zu schieben, den Ball zu fangen wenn er den Boden nicht berührt hatte und ihn ebenfalls mit der Hand weiter zu schlagen. Die Größe des Balls war frei, Abseits gab es nicht, und einer der Spieler war grundsätzlich in der gegnerischen Hälfte und diente als Ballverteiler. Beide Mannschaftskapitäne handelten jegliche Entscheidungen miteinander aus, da es keine Schiedsrichter gab. >>

>> 1862 entsteht mit Notts County der älteste „Football League Club“ in Nottingham, er spielt aber auch die beiden ersten Jahre ohne echten Namen und gründet sich offiziell erst am 7. Dezember 1864. Ein Jahr später wird Nottingham Forest gegründet und die ältesten Lokalderbys der Welt nehmen im gleichen Jahr ihren Anfang.

Clubs gründeten am 26. Oktober 1863 in der „Freemason`s Tavern“ in London den englischen Verband, die „Football Association“ (F.A.), die wiederum neue Regeln herausbrachte, allerdings ohne Bindung. Auch die F.A. verbietet jegliches Handspiel und legt die maximale Größe des Feldes auf 183m x 91,5m fest, welches mit Flaggen markiert werden muß. Das Tor muss 7,32m breit sein und besteht auf zwei horizontalen Pfosten. Es gibt schon die Seitenwahl per Münze, die Mannschaft, die die Seitenwahl verloren hat, führt den Anstoss aus und der Gegner muss mindestens 9,15m Abstand halten. Ein Tor wird erzielt wenn der Ball zwischen die Pfosten geschossen wird, egal in welcher Höhe (!), außer mit der Hand. Nach jedem erzielten Tor werden die Seiten gewechselt. Auch das Abseits wird geregelt, Einwürfe, Abstöße und Eckbälle, die damals Freistöße aus knapp 14 Metern sind. Nicht festgelegt wurde die Anzahl der Spieler pro Team und es gab etliche Beispiele, dass Mannschaften mit bis zu 60 Spielern antraten.

Die F.A.-Regeln konnten sich anfangs kaum durchsetzen, zu unorganisiert und chaotisch wurde überall gearbeitet und argumentiert. Spiele fanden nicht nur abends nach der Arbeit statt, sondern wurden auch morgens vor dem Gang zur Arbeitsstelle ausgetragen, oft schon um 6.30 Uhr (!). Einheitliche Spielkleidung gab es auch nicht, oft trugen Spieler über ihrem „Fussballdress“ ihre „normale“ Kleidung die vor allem bei schlechten Wetter nach dem Spiel entsprechend aussah. Die Bedingungen waren derart primitiv, dass die meisten Spiele in Parks stattfanden ohne eine Möglichkeit für die Spieler, sich zumindest nach dem Spiel waschen zu können. Total verschmutzt und oft auch noch mit ramponierter Kleidung mussten die Spieler dann den Heimweg antreten oder, bei einem Morgenspiel, zur Arbeit gehen. Später wurden Zelte aufgestellt in denen Spieler sich umziehen können.

1867 wird in Glasgow „Queen’s Park“ gegründet, Schottlands ältester Verein der bis heute ein Amateurverein geblieben ist obwohl er seit 1900/01 in der schottischen Liga spielte. Queen’s Park ist so stark und seiner Zeit voraus dass sie erst im Januar 1874 - im siebten Jahr ihres Bestehens(!) - das erste Gegentor einstecken müssen. S.28>>



EINTRITTSERKLÄRUNG

An

Wolfgang Bachmann

- 1. Vorsitzender -

Breuberger Str. 7

64850 Schaafheim

Name, Vorname	Geburtsdatum
Wohnort	Straße
Telefon	E-Mail / FAX
Ggf. weitere Familienmitglieder (jeweils mit Name, Vorname und Geburtsdatum eintragen)	

Ich/Wir möchte(n) Mitglied werden und erkläre(n) hiermit den Eintritt in den FSV 1967 Schlierbach e.V. zum nächsten Monatsersten. Vereinssatzung und Versicherungsbedingungen werden uns auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Gemäß Satzung ist ein Austritt zum Ende des kommenden Kalenderjahres jederzeit möglich. Dieser erfolgt schriftlich beim Vorstand. Folgender Beitragssatz ist für mich/uns zutreffend:

Zutreffendes bitte ankreuzen

- | | |
|--|-----------------------|
| ☐ Einzelmitglied Erwachsene | Jahresbeitrag 40 Euro |
| ☐ Einzelmitglied unter 18 Jahren | Jahresbeitrag 20 Euro |
| ☐ Familie mit einem Erwachsenen und Kindern unter 18 Jahren | Jahresbeitrag 50 Euro |
| ☐ Familie mit zwei Erwachsenen ohne/mit Kindern unter 18 Jahren | Jahresbeitrag 70 Euro |

Hiermit ermächtige ich den FSV 1967 Schlierbach e.V. widerruflich, die von mir jährlich zu entrichtenden Beiträge von untenstehendem Konto einzuziehen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten erforderlich.

Konto-Nr.	Institut, BLZ
Datum, Unterschrift Mitglied(er)	Unterschrift Kontoinhaber

Richtlinien für die Vergabe des Sportlerheim, der Grillhütte, des Zeltes und von Festzeltgarnituren

1. Sportlerheim:

Miete pro Veranstaltung:

Mitglieder

40 € zzgl. MwSt.

Nichtmitglieder

80 € zzgl. MwSt.

Bei Fremdpersonen nur wenn Vereinsangehörige anwesend sind. Ausnahmen bestehen nur nach Absprache mit dem Verantwortlichen. Bei Feierlichkeiten von Vereinen, Schulklassen und Kindergartengruppen kann, wenn Vereinsmitglieder teilnehmen, die Veranstaltung auch als normaler Dienst durchgeführt werden. Verbilligte Preisliste hierfür beim Vorstand.

2. Zelt:

Mit Benutzung der Küche, Kühlraum und Toiletten

35 €

3. Grillhütte:

Mit Benutzung der Küche, Kühlraum und Toiletten

35 €

Getränke außer Wein und Spirituosen müssen vom FSV Schlierbach bezogen werden. Es wird jeweils eine Kautions in Höhe von 50 Euro erhoben.

Bei Wanderungen von Schulklassen und Kindergartengruppen ist die Benutzung kostenlos. Die Betreuer haben dafür Sorge zu tragen, dass die Grillhütte im sauberen Zustand verlassen wird.

4. Festzeltgarnitur:

Privatnutzung

1,50 €

Ortsvereine

1,00 €

Die Preise (Pos. 2-4) beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer.
Terminvereinbarungen mit Herrn **Günter Kreh, Tel. 06073 / 88955.**

Vorstand des FSV 1967 Schlierbach e.V.

1. Vorsitzender

Wolfgang Bachmann, Breuberger Str. 7, 64850 Schaafheim
Tel. (06073) 88907 Mobil (0171) 5106138

2. Vorsitzender

Günther Sauerwein, Neue Strasse 30, 64850 Schaafheim
Tel. (06073) 88539

Schriftführer

Christoph Krapp, Schaafheimerstraße 25,
64850 Schaafheim, Tel. (06073) 8607

Finanzmanagement

Helga Reining, Am unteren Pfad 3, 64850 Schaafheim
Tel. (06073) 8533

Stand 10/2009.

**Gut getrunken ist
halb gegessen.**

NEU!
Spezialbier
Weissbier

Schlitz

Schlitz

Schlitz

AUTO CHECK

Peter Kriechbaum  **Kfz-Meisterbetrieb**

HU / AU
Inspektion
Klimaanlage
EU Neuwagen
Rad und Reifen
Abschleppdienst
Reparaturen aller Art
Unfallinstandsetzung
Autoglas-Reparaturen

64850 Schaafheim-Schlierbach
 Schaafheimer Str. 1

Mo. - Fr. 08:30 - 18:00
 Sa. 08:30 - 12:00
 Handy 0171/3651881
 Tel.: 06073/73 11 60

Der perfekte Service rund ums Auto

Hier machen Preise noch Spaß

WWW.AUTO-KRIECHBAUM.DE

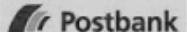


 **Schreibwaren
Fleckenstein**

Heinz Fleckenstein
 Am Sägewerk 1
 64850 Schaafheim
 Tel. 06073-8302 FAX 06073-8302

FOTO TREFF Startseite  **PRESSE**

Öffnungszeiten
 Mo.-Fr. 7.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr
 Sa. 7.00-13.00 Uhr

Deutsche Post    Postbank

W. Knöll • ELA - Verleih & Vertrieb

 64850 Schaafheim
 Tel.: 06073/87758
 Fax.: 06073/742713
 e-mail: w.knoell@ela-knoell.de 

Mobile Beschallungstechnik für:

- Festzelte
- Theaterstücke
- Sport-, Schul-, Straßenfeste
- Kirche, Vorträge

Wir bieten ausserdem für Sie:

- Festinstallation von ELA-Anlagen in Hallen, Hotels, Kirchen, etc.)
- Aufnahme von Chören u. Orchestern
- Vertrieb von Musikzubehör

Ihr kompetenter Partner für professionelle Audiotechnik

Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs
Erschienen im Humboldt-Verlag

Es war toll, es war klasse, es war wie ein Albtraum.
Thorsten Legat, ehemaliger Werder-Profi nach einem Heimsieg.

Ich halte es für wichtig, dass die Verhandlungen mit Spielern
aus einer Hand geführt werden. Deshalb wird dem Karlheinz
(Förster) ein Jurist zur Seite gestellt.
Gerhard Mayer-Vorfelder, ehemaliger VfB-Präsident.

Es hat sich gezeigt, dass Haching gerade zu Hause so
heimstark ist.
Frank Pagelsdorf, ehemaliger HSV-Trainer.

Wunderbar, wie er seinen Körper zwischen sich und seinen
Gegner schiebt.
Udo Lattek

Es hängt alles irgendwie zusammen. Sie können sich am Hin-
tern ein Haar ausreißen, dann trânt das Auge.
Dettmar Cramer

Die Anatomie der Frau ist für Trikotwerbung nicht geeignet.
Die Reklame verzerrt.
Offizielle Stellungnahme des DFB 1976.

Zu meiner Zeit haben wir noch 16 Monate im Jahr gespielt.
Franz Beckenbauer

Das Chancenplus war ausgeglichen.
Lothar Matthäus

Ihr Fünf spielt jetzt vier gegen drei.
Fritz Langner, ehemaliger Werder-Trainer.



(13.09.2009) Unentschieden geht in Ordnung - 1:1 beim PSV



Fast 40 Minuten tat sich in diesem Spiel äußerst wenig. Der FSV musste früh Emre Karakalic ersetzen, der nach einem Foul in einer ansonsten fairen Begegnung verletzt ausscheiden musste. Dann fiel wie aus dem Nichts die Führung durch Daniel Klevenz, der einen Abpraller abstauben konnte. Die Antwort des PSV Groß-Umstadt kam schnell, als mit dem ersten mustergültig vorgetragenen Angriff das 1:1 durch Marcel Da Silva fiel. Noch vor der Pause verfehlte Michele Gangale mit einem Kopfball knapp die erneute Führung. Nach Seitenwechsel folgte dann die stärkste Phase der Gastgeber oder besser gesagt die Schwächste des FSV. Viele Fehlpässe und Unzulänglichkeiten verschafften den Gastgebern einige gute Chancen. Erst in der Schlussviertelstunde fingern sich die Gäste und hatten so durch Michele Gangale und Sebastian Kroll (Pfeilschuss) noch zwei dicke Chancen zu einem Dreier. Insgesamt aber ein gerechtes Remis zweier Teams, die auch schon mal bessere Fußball gezeigt haben.





Im unteren Bild befinden sich 8 Fehler!



(20.09.2009) Das war zu wenig – Enttäuschung nach 2:4 gegen Ober-Roden

Kreisliga B-Dieburg II, Spieltag am 20.09.2009: FSV Schlierbach - TG Ober-Roden II 2:4 (1:3)											
											
Gegner 											
0:1 (27.) 0:2 (27.) 0:3 (36.) 2:4 (68.)											
11. (11.) 2:3 (78.) (80.) 78. (78.) 71. (71.)											
keine mg. Maus auf Spielkarte u/o rechte Maustaste =Eigensch.											

Eine mäßige Leistung des FSV Schlierbach reichte nicht zu einem Punkterfolg gegen die TG Ober-Roden II. In der ersten Hälfte lief bei den Gastgebern wenig zusammen. Den Spitzen der Gäste wurden viel zu viele Freiräume gelassen, die diese gerne annahmen. So stand es kurz vor der Pause 0:3, ehe Armagan Cilenti noch zweimal zuschlug, allerdings wurde nur der zweite Treffer anerkannt. Aus der Kabine kamen die Schlierbacher mit etwas mehr Drive, doch oft wurde einfach zu planlos in der gegnerischen Hälfte agiert. Der Anschlusstreffer durch den eingewechselten Daniel Klemenz brachte nochmal Spannung und fast hätte Michele Gangale doch noch den Ausgleich markiert, sein Kopfball verfehlte das Ziel aber knapp. In der Schlussphase löste der Gastgeber richtigerweise seine Deckung, doch es kam nichts Zahlbares mehr zustande. Ober-Roden dagegen erzielte mit einem seiner gefährlichen Konter das entscheidende 2:4. Durch diese Niederlage hat der FSV jetzt erst einmal die Tuchfühlung zum Mittelfeld der Kreisliga B verloren.



(27.09.2009) Gangale trifft zum 1:1 in Niedernhausen

Früh musste Toni Sima in Niedernhausen die Startelf ändern, da Florian Lindt verletzt ausschied und durch Michael Calinescu ersetzt werden musste. Dennoch ging man verdientermaßen torlos in die Pause. Die Chancen waren in etwa gleich verteilt, die beste aus Schlierbacher Sicht hatte Christian Gams mit einem Heber an die Latte. Nach der Pause spielte der Gastgeber stärker und setzte den FSV unter Druck. Als dann auch noch Christoph Krapp nach zwei Fouls innerhalb weniger Minuten zwangsweise vom Platz musste, sah es nicht gut aus. Der Tabellenzweite drängte weiter und hatte seine größte Möglichkeit, als ein Angreifer freistehend nur die Latte traf. Trotzdem - das 1:0 war ärgerlich, da es aus abseitsverdächtiger Position fiel. Die große Überraschung an diesem Sonntag war, dass die Schlierbacher sich jetzt keineswegs auflösten, sondern kurze Zeit später einen Angriff zum Ausgleich durch den ersten Saisontreffer von Michele Gangale abschlossen. In einer turbulenten Nachspielzeit hatte Tobias Sehnert fast sogar noch den Siegtreffer erzielt, als er den Torwart umspielte, sich



175 Jahre
Gut.
Für die Region.
Sparkasse Dieburg

Partner der Lebensmittelmärkte
FBS
HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!
info@fsv-schlierbach.de

GAC
Gut gekaut
Gut getrunken
Gut gegessen

KREH
KREH
KREH
KREH

ACTURE ENERGIESPARER
ACTURE
ENERGIESPARER

OTTO TREFFEL
OTTO
TREFFEL

JEB COBERG
JEB COBERG

LINDT
LINDT
BAUUNTERNEHMEN

SCHLIERBACH
FSV
vs
TSV Klein-Umstadt
18.10.
Am Sonntag, um 15 Uhr
Spiel der Kreisliga B-Dieburg auf dem Riedelberg
www.fsv-schlierbach.de

...mit Oktoberfest
am Sonntag, 18.10.2009

Mittagstisch ab 12 Uhr

**Bayerische Spezialitäten mit Haxn,
Weißwürste, Leberkäs und Brezeln
und natürlich mit Schlappeseppel Dunkelbeer**

ACHTUNG ENERGIESPARER

Wir sind Ihr kompetenter Partner bei ...

- ✓ Öl- und Gasfeuerungen
- ✓ Zentralheizungen
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Brennwerttechnik

Wir übernehmen für Sie ...

- 🔍 Beratung
- 🔍 Planung
- 🔍 Ausführung
- 🔍 Kundendienst



HEIZUNGSBAU GmbH

Odenwaldstraße 26-30 64850 Schaaheim
Telefon: 06073 - 9418 Fax 06073 - 88417



Bettina Dietz Immobilien GbR











- ✓ IHR Haus
- ✓ IHRE Makler
- ✓ IHR Erfolg

Tel.: 06073 - 89113

www.immoprofi-dietz.de



Optik in der alten Molkerei

Lindenstraße 21
64850 Schaafheim
Tel./ Fax: 06073 / 980179

Brillen und Kontaktlinsen

Heizöl gibts beim **Engel!**

Tel. 06073 9325

www.heizoel-engel.de

Verkaufsbüro der
Firma **ROTH**



**HUK-COBURG**

Versicherungen · Bausparen

Hamann

Kundendienstbüro

Telefon: 06073 610217

Telefax: 06073 610219

E-Mail: H.Hamann@HUKVM.de

Internet: www.HUK.de/vm/H.Hamann

Bismarckplatz 3, 64832 Babenhausen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Mo., Mi., Do. 15.00 - 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Getränke-
fachmarkt**KREH**

• Getränke & Partyservice •

Babenhäuser Str. 19 • 64850 Schaafheim

Telefon: 06073/80601



Öffnungszeiten:

Mo 9.00-12.30 Uhr

Di-Fr 9.30-12.30 Uhr, 15.00-18.30 Uhr

Sa 8.30-14.00 Uhr

Dienstplan für das Sportlerheim Oktober 2009

04.10.09 - 08.10.09

Wolfgang Bachmann, Bernd Ostheimer, Helmut Lindt, Osmar, Rene Danke, Bernd Hrdlitschka

11.10.09 - 15.10.09

Günter Sauerwein, Marco Sauerwein

18.10.09 - 22.10.09

Walter Krapp, Markus Eifert, Frank Sehnert, Christoph Krapp, Michael Hasenzahl, Dietmar Jäckel

25.10.09 - 29.10.09

Michael Hasenzahl, Dietmar Jäckel

01.11.09 - 05.11.09

Norbert Lindt, Stefan Salzner, Sascha Salzner, Günter Sehnert, Tobias Sehnert, Bernhard Selzer, Daniel Reining

08.11.09 - 12.11.09

Mario Römer, Oliver Schmidt, Alexander Kämmerer

Verantwortlich:

Michael Hasenzahl, Westring 36a, Telefon 06073-88073.

Bei uns bewegt sich was!

Aus dem Jugendbereich:**B-Jugend und C-Jugend kämpfen um die Kreisliga**

Nur 18 Mannschaften gibt es im Fußballkreis Dieburg bei der B-Jugend - genau so wenige wie bei der A-Jugend. Und das bei 46 Vereinen, Viktoria Aschaffenburg mal nicht mitgezählt. Die JSG ist zurzeit Vierter und könnte diesen Platz auch durchaus behaupten.

Letztes Spiel am 04.10. 10.30h gegen SV Münster in Kleestadt

Tabelle B-Jugend Quali-Gruppe 1:

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TG Ober- Roden I	5	5	0	0	49:3	46	15
2.	SV Münster I	5	4	0	1	35:10	25	12
3.	JSG Otzberg	5	4	0	1	25:7	18	12
4.	JSG Klee/ Lang/ Schlierb	5	2	0	3	5:14	-9	6
5.	JSG Reinheim	5	2	0	3	7:20	-13	6
6.	SV Heubach	5	2	0	3	4:27	-23	6
7.	SV Groß- Bieberau II	5	1	0	4	6:27	-21	3
8.	DJK SV Dieburg	5	0	0	5	9:32	-23	0

Die C-Jugend ist klar auf Kreisliga-Kurs. Kurios: Mit 6:1 führte man gegen Reinheim, als das Flutlicht kurz vor Schluss seinen Dienst versagte.

Tabelle C-Jugend Quali-Gruppe 2:

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Groß- Bieberau II	6	5	0	1	41:9	32	15
2.	SV Kleestadt	5	5	0	0	19:11	8	15
3.	JSG Richen/ Semd I	5	3	0	2	19:9	10	9
4.	JSG Reinheim I	4	3	0	1	14:11	3	9
5.	FC Raibach	6	3	0	3	17:18	-1	9
6.	JSG Otzberg II	6	1	1	4	7:24	-17	4
7.	SV Münster II	6	1	0	5	17:29	-12	3
8.	FC Viktoria Schaaflheim	6	0	1	5	11:34	-23	1
9.	Germ. Ober- Roden o. W.	0	0	0	0	0:0	0	0

>> 1871 trennen sich für immer die Wege zwischen Fussball und Rugby, als die „Rugby Union“ gegründet wird. Alle Hoffnungen im Lager der Fussballer, dass Rugby Regeländerungen akzeptieren wird um zumindest weniger den Ball mit der Hand zu transportieren und weiter zu spielen zerschlagen sich.

Nachdem die Unstimmigkeiten zwischen den Kapitänen über den Endstand und auch Entscheidungen während des Spiels zu mehr und mehr Problemen geführt haben werden wie im Cricket die „Umpire“ eingeführt. Jede Mannschaft benennt einen Umpire, der am Spielfeldrand bleibt und bei Unstimmigkeiten konsultiert werden kann. Auch das führt natürlich wieder zu Streitigkeiten, da die Umpire nicht parteilos sind. Ab 1873 konnten Umpire Freistösse bei einem Handspiel verhängen und bekamen ein Jahr später weitere Rechte einschließlich einen Spieler vom Platz zu stellen wenn dieser permanent gegen die Regeln verstieß.

1878 wird das Regelwerk einheitlich, als die Regeln der F.A. und des Sheffield Clubs miteinander kombiniert werden. Im gleichen Jahr wird Flutlicht eingeführt, sicher sehr primitiv verglichen mit heutigen Anlagen und nur aus wenigen Lampen bestehend, aber es konnte jetzt auch in den Wintermonaten in der Dunkelheit gespielt werden.

1880 taucht der Schiedsrichter erstmals auf, die Umpire gibt es aber immer noch. Er wird von beiden Mannschaften bestimmt, seine Hauptaufgabe war die Spielzeit zu nehmen und das Ergebnis festzuhalten. Er konnte ebenfalls Spieler verwarnen wenn sie sich nicht als Gentlemen benahmen und auch vom Platz stellen, wenn jemand sich widersetzte oder grobes Foulspiel beging. Ab 1889/90 konnte der Schiedsrichter ohne dass ein Mannschaftskapitän sich an ihn wendete Freistöße verhängen. Die Schiedsrichterpfiffe wird wohl auch um diese Zeit ihren Einzug gehalten haben.

Ab der Saison 1891/92 durfte der Schiedsrichter auch das Feld betreten und das Spiel leiten sowie er es heute tut, mit den beiden Umpiren als Linienrichtern. In der gleichen Saison wird der Elfmeter eingeführt und Mr. Brodie aus Liverpool erfindet das Tornetz und lässt es patentieren.

Engländer nehmen das Spiel mit auf ihre Auslandsreisen und in den 1890er Jahren und danach entstehen Clubs und Vereine in anderen Teilen Europas und der ganzen Welt. <

175 Jahre
Gut.
Für die
Region.

 Sparkasse
Dieburg

Partner im Lebensstilnetzwerk



**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG STEHEN!**

info@fsv-schlierbach.de



Club

Der Name ist es, der die Club-Mitglieder zusammenhält.



KREH



Der Name ist es, der die Club-Mitglieder zusammenhält.

**ACHTUNG
ENERGIESPARER**

Die Schlierbacher Energie-Sparer...

- ✓ Mit zwei Lichtkugeln
- ✓ Zwei Lichtkugeln
- ✓ Zwei Lichtkugeln
- ✓ Zwei Lichtkugeln

Wie überleben Sie Sie...

- ✓ Heizung
- ✓ Klimaanlage
- ✓ Klimaanlage



**TOTTO
TRIPPEL**

REISE/ROBBER GUT

Informationen zu den Schlierbacher Energie-Sparern...



NEU!

Gut getrunken ist
halb gegessen.

IKUN-CORING
Industrie- und Gewerbebau

Service

Planung, Bau, Montage
von Industrie- und Gewerbebauwerken

Telefon: 06151 100-1
Fax: 06151 100-2
E-Mail: info@ikun-coring.de
Web: www.ikun-coring.de

LINDT
BAUUNTERNEHMEN





SCHLIERBACH
FSV

VS

TV Semd

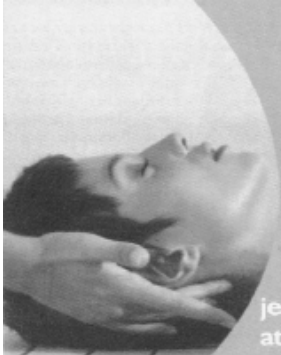
01.11.

Am Sonntag, 01.11. um 14.30 Uhr

Spiel der Kreisliga B-Dieburg auf dem Riedelberg

www.fsv-schlierbach.de





Entspannt und schön sein,
Sie haben es sich verdient!

Fußpflege- und Massagestübchen
Christine Bachmann

Telefon: 06073-88907
Breuberger Str. 7, Schlierbach

Verkauf von
Beauty- und Gesundheitsartikel.

**jeden Monat neue
attraktive Angebote!**



Fahrstrasse 26
(Fussgängerzone)
64832 Babenhausen
Tel.: 06073 - 6886527

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9:00 - 18:00 Uhr
Samstag
9:00 - 13:00 Uhr

Tolle Angebote - Reinschauen lohnt sich !

- Elektroartikel - Haushaltsartikel - Computerzubehör
- Multimedia - Schmuck - Textilien - Schuhe
- Kosmetik - Hygiene - Schul- u. Schreibwaren
- Elektronik - Werkzeug - Spielwaren
- Restposten - Sonderposten u.v.m.

Drucker-Patronen für alle gängigen Druckermodelle
mehr Tinte - weniger Preis



Paket-Annahmestelle für Gewerblich und Privat

Versichertes Paket ab 3,95 Euro



**HAIR
POINT**

Martina Langendorf
Langstädter Str. 3a
64850 Schaaheim
Tel.: 06073/980463
www.hairpoint-ml.de



STARKE TRENDFRISUREN FÜR SIE UND IHN
und natürlich... COOLE STYLES FÜR KIDS !!!

Partner der Lebensmittelindustrie



D-64807 Dieburg · Am Bauhof 7 · ☎ 06071/98 78-0 · Fax: 06071/98 78 25



Norbert Lindt
Maurermeister



Schaaflheimer Straße 5
64850 Schaaflheim
Telefon 0 60 73 / 8 77 61
Telefon 0171 / 773 97 69
Telefax 0 60 73 / 81 59

Tabelle der KIA-Kreisliga-B Dieburg
Stand: 27. September 2009

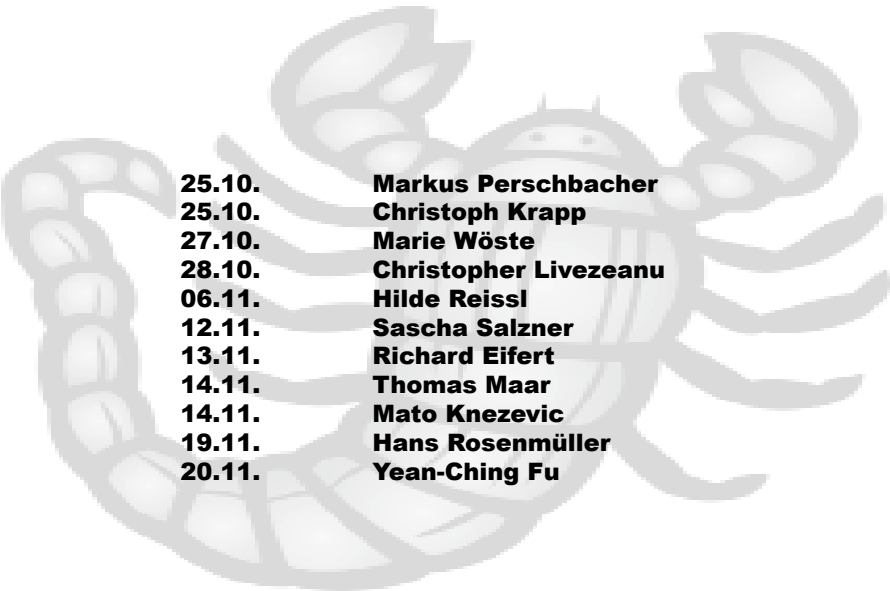
Weitere Informationen unter
www.fsv-schlierbach.de

			Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.	
1		SV Reinheim 		9	6	1	2	19	38 : 20	18
2		1.FC Niedernhausen 		9	6	1	2	19	26 : 13	13
3		TS Ober-Roden II 		9	5	3	1	18	24 : 18	6
4		SG Ueberau II 		9	6	0	3	18	28 : 25	3
5		Viktoria Dieburg 		9	5	1	3	16	21 : 13	8
6		FSV Münster 		9	5	0	4	15	25 : 25	0
7		TG Ober-Roden II 		9	4	2	3	14	17 : 15	2
8		TSV Klein-Umstadt 		9	4	1	4	13	23 : 20	3
9		TV Semd 		9	4	1	4	13	14 : 17	-3
10		SV Heubach 		9	4	0	5	12	22 : 20	2
11		Hassia Dieburg II 		9	3	2	4	11	16 : 18	-2
12		PSV Groß-Umstadt 		9	3	1	5	10	21 : 22	-1
13		TSV Richen II 		9	3	0	6	9	15 : 23	-8
14		FSV Schlierbach 		9	2	3	4	9	16 : 28	-12
15		SV Münster II 		9	2	1	6	7	14 : 24	-10
16		Viktoria Kleestadt II 		9	1	1	7	4	13 : 32	-19

Der FSV gratuliert seinen Mitgliedern zum Geburtstag!



07.10.	Dietmar Jäckel
09.10.	Christine Riedrich
09.10.	Christa Schumacher
10.10.	Andreas Schwanzer
12.10.	Klaus Diehl
13.10.	Daniel Peter
14.10.	Rosemarie Dillbahner
18.10.	Doris Sehnert
18.10.	Rainer Körbel
20.10.	Klaus Reining
21.10.	Waltraud Lang
21.10.	Ottmar Hartmann
23.10.	Helga Reining



25.10.	Markus Perschbacher
25.10.	Christoph Krapp
27.10.	Marie Wöste
28.10.	Christopher Livezeanu
06.11.	Hilde Reissl
12.11.	Sascha Salzner
13.11.	Richard Eifert
14.11.	Thomas Maar
14.11.	Mato Knezevic
19.11.	Hans Rosenmüller
20.11.	Yean-Ching Fu



**Wir laden alle 7 bis 17 jährigen herzlich ein,
Mitglied in unserem Club zu werden!**

Als Mitglied erwarten dich
Spiel, Spaß und Spannung
bei tollen kostenlosen Events!
www.raibayoungclub.de



 Raiffeisenbank Schaafheim eG



Kreisliga B-Dieburg Saison 2009/2010

Hinter: Alexander Krapp, Daniel Klemenz, Tobias Sehnert, Robert Szabo, Florian Lindt,
 Michael Hossner, Xavier Perreira, Marco Sauerwein. Mitte: Trainer Toni Sirna, Michele Gangale,
 Emre Karakulic, Samet Aslan, Michael Calinescu, Christian Gams, Christoph Krapp, Boris Kreh,
 Jörg Behrens. Vorne: Michele Tagliente, Serkan Bölükbasi, Daniel Reining, André Veltén, Jakob Roth.